



Ministerium für Inneres und Sport

Schwerpunktkontrollwoche Geschwindigkeit

2.977 Fahrzeugführer zu schnell unterwegs

Die Polizei Sachsen-Anhalts hat in der Woche vom 10. bis 16. August 2020 landesweite Kontrollen zur Überwachung der Geschwindigkeit im Straßenverkehr durchgeführt. Insgesamt hat die Polizei die Geschwindigkeit von 79.252 Fahrzeugen gemessen, von denen 2.977 Fahrzeuge teils deutlich zu schnell unterwegs waren.

Innenminister Holger Stahlknecht:

„Die Sicherheit im motorisierten Straßenverkehr lebt maßgeblich von der Vernunft und der Vorsicht der Fahrzeugführer. Bereits das Einhalten einfachster Regeln und gegenseitige Rücksichtnahme im Straßenverkehr führen zu einem deutlichen Plus an Sicherheit. Ziel ist es nicht, möglichst viele Verwarnungen auszusprechen, sondern die Verkehrssicherheit auf den Straßen Sachsen-Anhalts zu verbessern. Die Ergebnisse zeigen, dass der kleine unverbesserliche Teil der Raser diese Kontrollen auch in Zukunft rechtfertigt.“

Hintergrund:

Im Jahr 2019 war bei Hauptunfallursache bei Verkehrsunfällen insbesondere mit schweren Personenschäden die überhöhte bzw. nicht angepasste Geschwindigkeit. Von den insgesamt 127 Unfällen mit tödlichem Ausgang waren allein 50 - und damit fast jeder Dritte dieser Unfälle - auf überhöhte oder nicht angepasste Geschwindigkeit zurückzuführen. Die Landespolizei setzt daher auf einen Mix aus konsequenter Ahndung und punktgenauer Präventions- und Aufklärungsarbeit.

Impressum:

Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt

Verantwortlich:
Danilo Weiser
Pressesprecher

Halberstädter Straße 2 / am "Platz des 17. Juni"
39112 Magdeburg

Tel: (0391) 567-5504/-5514/-5516/-5517/-5377

Fax: (0391) 567-5520

Mail: Pressestelle@mi.sachsen-anhalt.de